

Afrikanische Rhythmen lassen Herzen schneller schlagen

Global Voices zu Gast in der Gemeinde Gottes Flörsheim-Wicker



Mit schnellen Trommelrhythmen und starken Stimmen begeisterten die Musikerinnen und Musiker von Global Voices in Wicker. Foto: Andreas Reinig

WICKER (pm) – Klänge ganz anderer Art schallten am Samstagabend, 3. September, durch die Erich-Bauer-Straße. Da, wo gewöhnlich Kirchenlieder erklingen, durchdrangen afrikanische Rhythmen das Gemeindehaus der Gemeinde Gottes.

Unter dem Namen „Global Voices“ tourt das Kinderhilfswerk Global Care mit Musikerinnen und Musikern aus Uganda zurzeit durch Deutschland und am Samstag machten sie ihren Stopp in Wicker. Geboten wurden traditionelle afrikanische Tänze zu Trommelklängen und Gesang auf Englisch und Suaheli.

Schon zu Beginn starteten die jungen Musiker im Alter von 17 bis 28 Jahren voll durch, nachdem Pastor Andreas Reinig die Besucher begrüßt hatte. Selbst aus Biebesheim am Rhein kamen Gäste, da sie sich diese Gelegenheit nicht entgehen lassen wollten. Und auch wenn die Texte an die Lieder erinnerten, die man durchaus auch in deutschen Gottesdiensten singt, so gaben die starken Stimmen der Sängerinnen und die schnellen Rhythmen der Trommeln dem Ganzen ein unverwechselbares Flair.

Während einer Pause, in der die Musiker ihre Kostüme wechselten, berichtete der Leiter des Kinderhilfswerks, Georg Frank, von der Arbeit in

Afrika und Asien. Neben Projekten in Dörfern, bei denen Lebensmittel und Medikamente verteilt werden, vermittelt Global Care auch Patenschaften, welche den Spendern ermöglichen, ein Kind gezielt zu unterstützen und mit diesem auch in Kontakt zu treten. Über ganz persönliche Erfahrungen berichtete dabei auch die mit angelegte 17-jährige Gloria aus Uganda, die durch eine Patenschaft ihren Traum von einer Schneiderlehre erfüllen kann. Auch halfen die Spenden aus Deutschland, sie und ihre Familie während der Coronapandemie mit dringend benötigten Lebensmitteln zu versorgen.

Selbstverständlich stand auch der Abend in der Gemeinde Gottes unter dem Motto der Wohltätigkeit. Zwar wurde kein Eintritt verlangt, aber die Besucher hatten die Möglichkeit, die Projekte von Global Care durch eine freiwillige Spende zu unterstützen. So konnten allein an diesem Abend über 500 EUR an Spenden übergeben werden, zudem wurden noch vor Ort einige neue Patenschaften abgeschlossen.

Die Gemeinde Gottes bedankt sich bei allen Gästen und Spendern für die Unterstützung.

Das nächste Konzert wird bestimmt kommen!